

Wie fange ich mit dem Zähneputzen an?

Sie sollten sich einen Zeitraum von etwa vier Wochen als Ziel setzen, bis sie alle Zähne Ihres Hundes putzen können.

1. Gewöhnen Sie ihr Tier an den Geschmack der Zahnpasta!

Geben Sie eine erbsengroße Menge Hundezahnpasta* auf ihren Zeigefinger und lassen Sie sie von Ihrem Hund abschlecken. Dies wiederholen Sie einige Tage.

*Wir empfehlen enzymatische Zahnpasten wie z.B. von St. Diem's oder Denticur.



2. Üben Sie mit Ihrem Hund das Anfassen am Maul und an den Zähnen:

Im nächsten Schritt können Sie den Fang mit einer Hand umfassen, die Lippen mit der anderen Hand seitlich anheben und die Zahnpasta auf das Zahnfleisch und die Zähne auftragen. Dies sollten Sie wieder einige Tage üben und immer gleich einen Leckerbissen anbieten und Ihren Hund loben.



3. Gewöhnung an die Zahnbürste und das Putzen der Fangzähne:

Werden diese Maßnahmen gut akzeptiert, können Sie zum nächsten Schritt übergehen und die Zahnbürste hinzunehmen. Diese feuchten Sie mit etwas Wasser an und geben darauf eine erbsengroße Menge Hundezahnpasta. Lassen Sie ihr Tier zunächst wieder etwas davon abschlecken, heben die Lippen an und putzen zu Beginn nur die großen Fangzähne (Canini) im Ober- und Unterkiefer von "rot nach weiß", mit kreisenden Bewegungen, wie man es auch bei sich selbst macht.



4. Putzen der Backenzähne:

Funktioniert auch dies gut, können Sie in den nächsten Tagen dazu übergehen, die weiter hinten liegenden Backenzähne nach dem gleichen Schema zu putzen. Den Fang halten Sie dabei am besten geschlossen, damit ihr Tier nicht auf der Zahnbürste herumkaut. Bei den meisten Hunden genügt das Putzen der Außenflächen der Zähne.



5. Putzen der vorderen Schneidezähne:

Erst im letzten Schritt putzen Sie die kleinen vorderen Schneidezähne, da diese besonders empfindlich sind und oft ein Niesen auslösen.



6. Putzen aller Zähne:

Nur wenn ihr Tier all diese Einzelschritte gut akzeptiert, können Sie im letzten Schritt dazu übergehen das ganze Gebiss und eventuell sogar die Innenseite der Zähne bei geöffnetem Fang zu putzen.

Und denken Sie immer daran:

Haben Sie viel Geduld mit Ihrem Tier, halten Sie die Zahnputzeinheiten kurz (wenige Minuten) und sparen Sie nicht an Lob und Leckerlis!



Viel Erfolg! 😊